

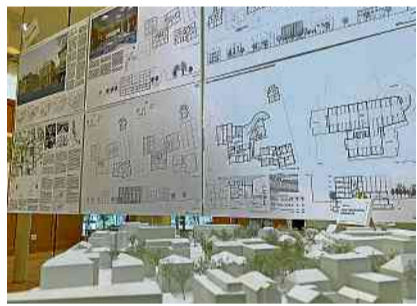
Redaktion: Kreuzlinger Nachrichten, Tel. 071 677 08 86, E-Mail: amtliches@kreuzlinger-nachrichten.ch

Letzte Gelegenheit!

Morgen Freitag, 31. Mai, 14 Uhr bis 16 Uhr, bietet sich die letzte Gelegenheit, im ehemaligen Modehaus Rudolf die Architekturbeiträge betreffend Sanierung und Erweiterung der Verwaltungsliegenschaften inklusive Siegerprojekte zu besichtigen.

Mit der Wahl von zwei Siegerprojekten aus elf Projektbeiträgen für die Sanierung und Erweiterung der Verwaltungsliegenschaften sowie des Haus Sallmann, schliesst der Stadtrat beide Verfahren planmässig ab. Sechs Büros projektierten im Rahmen des Studienauftrags die Sanierung und Erweiterung des bestehenden Stadthauses. Ein Beurteilungsgremium sowie 20 Experten bewerteten den Studienauftrag «Sanierung und Erweiterung Verwaltungsliegenschaften, Kreuzlingen» am 14. und 21. März 2024. Einstimmig empfahl die Jury, das Projekt des Generalplanerteams um Romero Schaeffle Partner Architekten, Zürich, zur Weiterbearbeitung. Am 2. April folgte der Stadtrat der Empfehlung und bestätigte Siegerprojekt.

Das Gremium sprach sich für das Generalplanerteam um Ryf Scherrer Ruckstuhl Architekten AG, Kreuzlingen aus. Morgen Freitag können die Beiträge inklusive Siegerprojekte, anhand von Plänen und Modellen von 14 Uhr bis 16 Uhr ein letztes Mal besichtigt werden. Während der Ausstellung stehen Fachpersonen für Auskünfte zur Verfügung. Die Ausstellung findet statt an der Hauptstrasse 47. Nach Ablauf der Besuchsfrist werden die Siegerprojekte ausgearbeitet. Zudem wird der Stadtrat eine Botschaft für das Gemeindeparlament mit einem entsprechenden Kreditantrag verfassen. Abschliessend befinden die Kreuzlinger Stimmberechtigten über die beiden Projekte. *IDSK*



Letzte Gelegenheit am 31. Mai die Architekturbeiträge zu besichtigen. *IDSK*

Blütenzauber im Kräutergarten

Im Rahmen des 10-Jahr-Jubiläums der internationalen Veranstaltung «Bodenseegärten», findet morgen Freitag, 31. Mai, 18.30 Uhr, eine Führung durch den Kräutergarten im Seeburgpark statt.

Judith Degen ist Gärtnerin und Kräutertfachfrau und gibt ihr grosses Wissen auf Führungen im Kräutergarten im Seeburgparks weiter. Anlässlich des zehnten Geburtstags der «Bodenseegärten», findet am Freitag, 31. Mai, 18.30 Uhr, eine weitere Führung mit Doris Degen statt.

Der Kräutergarten im Seeburgpark in Kreuzlingen ist einer der schönsten und spannendsten in der Ostschweiz. Während der Vegetationszeit führt Judith Degen monatlich durch den Garten und erzählt über die zahlreichen Pflanzen, ihre Geschichten und deren Nutzen in der Volksheilkunde. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Weitere Führungen finden statt am: Dienstag, 18. Juni
Mittwoch, 17. Juli
Donnerstag, 15. August
Freitag, 20. September
Start ist jeweils um 18.30 Uhr, die Führungen sind kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig. *IDSK*

Chrüzlinger Markt startet in die zweite Saison

Am 1. Juni findet auf dem Boulevard wieder der erweiterte Wochenmarkt statt. 45 Marktfahrerinnen und Marktfahrer präsentieren ein buntes Angebot von Produkten ab Hof, Selbstgemachtem und Kunsthandwerk.

Der Chrüzlinger Markt wurde im vergangenen Jahr neu lanciert – und ist sofort auf Anklang gestossen. Sowohl seitens der Besucherinnen und Besucher wie auch der Anbieterinnen und Anbieter gab es viele positive Rückmeldungen. Der Entscheidung, das Format in einer zweiten Saison weiter zu führen, ist daher leicht gefallen. Zum ersten Termin am Samstag, 1. Juni, haben sich 45 Marktfahrerinnen und Marktfahrer angemeldet. Damit wächst der Markt und somit auch die Attraktivität des Einkaufserlebnisses.

Die Angebotspalette präsentiert sich als buntes Potpourri mit einem Mix aus Produkten ab Hof, Delikatessen, Selbstgemachtem und Kunsthandwerk aus der Region. Da der Chrüzlinger Markt auch ein Treffpunkt für die Bevölkerung sein soll, gibt es die Möglichkeit, an einem der Gastro-Stände einen Kafi oder Zmittag zu geniessen. Für Unterhaltung sorgt über Mittag die Street-Show-Crew der Musikschule Kreuzlingen.



Für Samstag, 1. Juni, haben sich 45 Marktfahrerinnen und Marktfahrer angemeldet.

Beim erweiterten Wochenmarkt handelt es sich um eine weitere städtische Initiative zur Belebung des Boulevards an der Hauptstrasse. Der Chrüzlinger Markt wird organisiert vom Stadtmarketing in Zusammenarbeit mit dem Marktchef. Der zweite Markt 2024 findet am 7. Septem-

ber statt. Anmelden kann man sich noch bis zum 10. August bei martina.eggenberg@kreuzlingen.ch, 071 677 62 28. Der Boulevard bleibt am Markttag vom Löwenkreisel bis zum Einlenker Schützenstrasse von 7 bis 15.30 Uhr gesperrt. Danke für das Verständnis. *IDSK*

Ornithologischer Stadtpaziergang

Im Rahmen der städtischen Veranstaltungsreihe «Natur entdecken» findet am Sonntag, 9. Juni, 6.30 bis 9 Uhr, ein ornithologischer Spaziergang durch Kreuzlingen statt.

In der Stille des Morgens können die Vögel der Stadt entdeckt werden. Ihre Lebensräume sind naturnahe Gärten, Natur im öffentlichen Raum, begrünte Balkone und Nistplätze unter dem Dach. Einheimische Pflanzen bieten Nahrung in Form von Früchten, Samen und Insekten. Nistplätze finden sie in Bäumen, Altholz, Hecken und geeigneten Nistkästen. Die Stadtextursion bietet viele Anregungen für «mehr Wildnis wagen» mitten im Siedlungsgebiet. Tim Schoch, Naturgartenberater der Stadt Kreuzlingen, und ein Team des Vogelschutzvereins Kreuzlingen, erwartet Interessierte um 6.30 Uhr an der Bushaltestelle Bärenplatz. Anmeldungen bis spätestens 7. Juni bei vs.kreuzlingen@outlook.com. Die Exkursion ist kostenlos. Wenn möglich, ein eigenes Fernglas mitbringen. *IDSK*



In der Stille des Morgens können die Vögel der Stadt entdeckt werden. *IDSK*

Amtliche Publikationen**Zurückschneiden der Bäume, Sträucher und Hecken an Strassen, Wegen und Ausfahrten**

Wir erinnern daran, dass Bäume, Sträucher und Lebhecken so zu schneiden sind, dass sie nicht in den Strassen- und Wegraum hineinragen und so zur Gefahr werden.

- Im Sichtzonenbereich von Ausfahrten oder Strasseneinmündungen dürfen die Pflanzen höchstens 80 cm ab Strassenhöhe erreichen.
- Lebhecken, Sträucher und ähnliche Pflanzen müssen einen Stockabstand von mindestens 60 cm zur Strassen-, Weg- oder Trottoirgrenze aufweisen.
- Strassen-Randabschlüsse sind von Überwachungen frei zu halten.
- Überraschende Äste von Bäumen sind im Fahrbahnbereich auf eine lichte Höhe von 4.50 m, bei Wegen und Trottoirs auf eine solche von 2.50 m aufzuschneiden.

Wir bitten die Grundeigentümerinnen und -eigentümer, diesen Bestimmungen bis am **14. Juni 2024** nachzukommen und die nötigen Rückschnittarbeiten vorzunehmen oder ausführen zu lassen (achten Sie auf vorhandene Vogelneester und schützen Sie diese). **Sie leisten damit einen wesentlichen Beitrag zur Verkehrssicherheit und erleichtern die Strassenunterhaltsarbeiten!**

Nicht vorgenommene Rückschnittarbeiten wird die Bauverwaltung nötigenfalls auf Kosten der Eigentümerschaft ausführen lassen.

BAUVERWALTUNG KREUZLINGEN

Baugesuche

Beim Stadtrat Kreuzlingen sind folgende Baugesuche eingegangen:

2024-0103
Rückbau Tennisplatz + Gebäude, Umliegung Wegverbindung, Anpassung und Ergänzung Einzäunung Tierpark, Seeburgpark Nord, Parz.-Nrn. 2816, 2631 + 304
Stadt Kreuzlingen, Dep. Gesellschaft, Marktstrasse 4, 8280 Kreuzlingen

2024-0104
Reklamebeschriftungen, Zeltgasse 2
3A Solar, Zeltgasse 2, 8280 Kreuzlingen

2024-0105
energetische Sanierung, Weinstrasse 4
Schliephake Florian, Weinstrasse 4, 8280 Kreuzlingen

2024-0106
teilw. Innensanierung + Umbau Klostergebäude PMS, Hauptstrasse 87
Staat Thurgau, vertr. d. Hochbauamt d. Kt. Thurgau, Verwaltungsgebäude Promenade, 8510 Frauenfeld

2024-0107
Ertüchtigung Brandschutz, Bleichstrasse 40
Zweckverband Wasserversorgung Region Kreuzlingen, Nationalstrasse 27, 8280 Kreuzlingen

2024-0108
Solaranlage an der Südfassade, Irseestrasse 4
Ja-Jireh AG, Irseestrasse 4a, 8280 Kreuzlingen

2024-0109
Solaranlage an der Ost-, West- und Nordfassade, Irseestrasse 4
Ja-Jireh AG, Irseestrasse 4a, 8280 Kreuzlingen

2024-0110
Überdachung Sitzplatz, Brückenstrasse 7c
Jäggi Alexander, Weinbergstrasse 17, 8268 Mannenbach-Salenstein

2024-0111
Erstellen Pergola, Gaissbergstrasse 46 (benötigt Ausnahmegenehmigung für Abweichung vom GP Wolfacker Südwest)
Keller Roger + Debora, Gaissbergstrasse 46, 8280 Kreuzlingen

2024-0112
geänderter Standort für Pool, Mittelalpstrasse 19
Köbele Clemens + Sarah, Alpstrasse 24, 8280 Kreuzlingen

Die Pläne liegen vom **4. bis 24. Juni 2024** bei der Bauverwaltung Kreuzlingen, Hauptstrasse 88, öffentlich zur Einsicht auf. Wer vom Bauvorhaben berührt ist und ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der Auflagefrist beim Stadtrat Kreuzlingen, Bauverwaltung, Hauptstrasse 88, 8280 Kreuzlingen, schriftlich und begründet Einsprache erheben.

Baubewilligung erteilt

– Umbau + Nutzungsänderung Keller in Pizzaküche, Dammstrasse 28
BAUVERWALTUNG KREUZLINGEN

Altpapiersammlung ganzes Stadtgebiet

durch HSC Kreuzlingen am Samstag, 1. Juni 2024

Wir bitten Sie, Papier und Karton getrennt gebündelt bis zum Sammelbeginn (spätestens 7.00 Uhr) an die Strasse zu stellen. Es werden nur verschürte Bündel entgegen genommen. Volle Tragtaschen, Kartonschachteln oder ähnliche Behälter sowie mit Abfällen durchmischte Bündel werden nicht mitgenommen.

Grössere Papiermengen bitte melden: Tel. 071 677 64 72

Nächste Sammlung: 6. Juli 2024

Sie unterstützen die Kreuzlinger Vereine, indem Sie von der Papiersammlung Gebrauch machen. Die sammelnden Vereine werden von der Stadtverwaltung für ihren Aufwand finanziell entschädigt. Die Höhe der Entschädigung ist abhängig von der Sammelmenge.

BAUVERWALTUNG KREUZLINGEN

Verkehrsordnung
Reg.-Nr. 2024/053/TBA

Gemeinde, Ort: Kreuzlingen
Strasse, Weg: Tägermoosstrasse, Eschenstrasse, Höhenstrasse
Antragsteller: Stadt Kreuzlingen
Anordnung: Parkverbot

Das Departement für Bau und Umwelt entscheidet:

Die Signale 2.50 «Parkieren verboten» mit Zusätzen 5.05 / 5.06 «Anfangstafel / Endetafel / beidseitig» und «Wendeplatz» werden gemäss Antrag vom 22. März 2024 und Situationsplänen vom 18. März 2024 und 19. März 2024 genehmigt.

Die Situationspläne können bei der Stadt Kreuzlingen, Bauverwaltung, Hauptstrasse 88, eingesehen werden.

Rechtsmittel:
Gegen diesen Entscheid kann innert 30 Tagen seit der Eröffnung beim Verwaltungsgericht des Kantons Thurgau, 8570 Weinfelden, Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerdeschrift muss einen Antrag und eine Begründung enthalten sowie die Beweismittel auführen. Sie ist unterzeichnet in je einem Exemplar für die Beschwerdeinstanz und die Beteiligten einzureichen. Der angefochtene Entscheid ist beizulegen.

Frauenfeld, 6. Mai 2024

Departement für Bau und Umwelt

Energieverbrauch bitte melden

Energie Kreuzlingen versendet ab dem 23. Mai 2024 die Ablesekarten für die Strom-, Gas- und Wasserzähler an alle Einfamilienhausbesitzerinnen und -besitzer.

Die Daten der Strom-, Gas- und Wasserzähler können vom 3. bis 21. Juni bequem online über das Kundenportal von Energie Kreuzlingen <https://kundenportal.energiekreuzlingen.ch> eingegeben und übermittelt werden (Registrierung notwendig). Die Rücksendung der Ablesekarte mit der Post ist weiterhin möglich. Ab Montag, 3. Juni, startet das Ableseteam von Energie Kreuzlingen die Ablesung der Strom- Gas- und Wasserzähler bei Mehrfamilienhäusern. Das Ableseteam wird während drei bis vier Wochen unterwegs sein, um die Zählerstände aufzunehmen. In den meisten Fällen werden die Daten elektronisch von den Zählern auf die Ablesegeräte übertragen. Energie Kreuzlingen benötigt die Daten für die korrekte Abrechnung über den Energie- und Wasserverbrauch.

Damit die Datenerfassung speditiv abgewickelt werden kann, bittet Energie Kreuzlingen die Besitzerinnen und Besitzer sowie die Mieterinnen und Mieter von Liegenschaften (z.B. Mehrfamilienhäuser), den Zutritt zu den Messeinrichtungen (Zählern) zu gewährleisten und freizuhalten. In der Regel befinden sich die Messeinrichtungen nicht im Wohnbereich, sondern im Allgemeinbereich. Weitere Informationen unter: www.energiekreuzlingen.ch. Für Fragen steht der Kundenservice von Energie Kreuzlingen gerne zur Verfügung: Telefon 071 677 61 85.

IDSK



Das Ableseteam wird während drei bis vier Wochen unterwegs sein. Symbolbild

Gesunder Schlaf für gesundes Altern

Auf Einladung der Gruppe «Leben und Gestalten» referiert Christoph Bornhauser am Montag, 3. Juni 2024, 17.00 Uhr, im Begegnungszentrum DAS TRÖSCH.

In seinem Referat taucht Christoph Bornhauser in die Welt des Schlafes und seine Bedeutung für die Gesundheit und das Wohlbefinden älterer Menschen ein. Der Referent beleuchtet die gesundheitlichen Vorteile eines erholsamen Schlafes, erklärt gängige Schlafprobleme von älteren Personen und gibt praktische Tipps, wie Schlafstörungen entgegenwirkt und somit die Schlafqualität verbessert werden kann. Willkommen sind Seniorinnen, Senioren, pflegende Angehörige, Fachpersonen im Bereich Geriatrie und Altenpflege sowie Interessierte. Der Vortrag ist kostenlos und findet im Begegnungszentrum DAS TRÖSCH an der Hauptstrasse 42 in Kreuzlingen statt. Türöffnung: 16.45 Uhr, Vortrag: 17 Uhr.

IDSK



Diesen Samstag: Altpapier- und Kartonsammlung!

Mit vorbildlichen Kreuzlinger Landwirten auf Exkursion

Nahrungsmittel produzieren und gleichzeitig die Biodiversität fördern: Wie das funktionieren kann, haben kürzlich zwei Kreuzlinger Landwirte an einer öffentlichen Exkursion im Naherholungsgebiet Föhrenhölzli erklärt.

Brotgetreide, Zuckerrüben, Futtermais, Obst: Für die Familien Neuweiler und Wolfender steht die Produktion hochwertiger Nahrungs- und Futtermittel im Zentrum ihrer Tätigkeit. Mit Buntbrachen, Nützlingsstreifen, Blumenwiesen, Hecken oder Steinhaufen fördern sie auch die Biodiversität. Ihre Nahrungsmittelproduktion erfolgt nicht «Vollgas», sondern mit Rücksicht auf Natur und Umwelt. Die Familien erklärten den Exkursionsteilnehmenden, dass sie zum Beispiel den Ackerboden nur befahren, wenn er auch genügend trocken und damit tragfest für ihre Maschinen ist. Weiter verzichten sie auf vielen ihrer Produktionsflächen auf Pflanzenschutzmittel gegen Unkraut, Pilze oder sonstige Schädlinge. Dafür drückt mancherorts sichtbar das Unkraut durch, was ihnen Geduld und Vertrauen in ihre Fähigkeiten abverlangt. Beide Familien bewirtschaften ihre Betriebe nach dem Label IP-Suisse, das eine nachhaltige Produktion mit hoher Biodiversität anstrebt.

Die städtische Kommission Biodiversität hat sich während eines Jahres mit der Biodiversitätsförderung auf den städtischen Pachtflächen auseinandergesetzt. Verschiedene Flächen, auch im Gebiet Föhrenhölzli, wurden während dieser Zeit zu Gunsten der Biodiversität aufgewertet. Im Föhrenhölzli konnte sich die Kommission im Austausch mit den dortigen Landwirten von einem sinnvollen Miteinander von Produktion und Biodiversität überzeugen. Noch bis Anfang Juli steht der Rundweg «Landwirtschaft und Biodiversität» im Gebiet Föhrenhölzli zur Verfügung. Er führt zu den verschiedenen Kulturen, welche die Biodiversität fördern oder sonstige, spezielle ökologische Leistungen erbringen. Bei jeder Kultur werden über Tafeln weitere Hintergrundinformationen dazu geliefert. IDSK



Landwirt Matthias Wolfender zeigt eine frisch angesäte Buntbrache.

Fotos: Ernst Zülle



Im Obstgarten Sägenösch bilden 60 Obstbäume einen wertvollen Lebensraum.



Landwirt Albert Neuweiler erklärt den Sinn und Zweck des Nützlingsstreifens neben seinem Maisfeld.



Noch bis Anfang Juli ist der Rundweg «Landwirtschaft und Biodiversität» im Gebiet Föhrenhölzli begehbar.

IDSK

Hanna Pfluger feierte ihren 100. Geburtstag

Zum 100. Geburtstag von Hanna Pfluger weint der Himmel Freudentränen. Stadtrat Markus Brüllmann überbrachte Blumen und die besten Wünsche der Stadt.

Ihren runden Geburtstag feierte Hanna Pfluger am 23. Mai im Saal des Alterszentrums Kreuzlingen (AZK) mit ihrer Familie sowie ihren Mitbewohnerinnen und Mitbewohnern. Marco Styner, Geschäftsführer des AZK, stimmte zum fröhlichen «Happy Birthday» an, um anschliessend das Glas auf die Jubilare zu erheben. Unter den zahlreichen Gratulanten befand sich auch Stadtrat Markus Brüllmann. Er überbrachte Hanna Pfluger nebst Blumen und Pralinen die besten Wünsche der Stadt Kreuzlingen. Weil das Geburtstagskind bis vor drei Jahren in Lengwil lebte, reichte sich auch Gemeindepräsident Ciril Schmidiger den Gratulanten, mit einer Magnumflasche Tröpfel und einem bunten Blumenstraus.



Fröhliche Runde: Gemeindepräsident Ciril Schmidiger, Marco Styner, Geschäftsführer AZK; Hanna Pfluger und Stadtrat Markus Brüllmann (v.l.).

IDSK

Die fröhliche Stimmung spiegelt das Zusammenleben im AZK, betont Hanna Pfluger, die sich in der Gemeinschaft sehr wohl fühlt. Regelmässig nimmt sie an den zahlreichen Aktivitäten teil: malt, jast, löst

Rätsel und geht täglich spazieren, «sofern es nicht regnet wie heute», lacht sie. «Es ist so: Wir feiern heute Ihren Geburtstag und der Himmel weint Freudentränen», entgegnet Marco Styner lachend. IDSK

Todesanzeigen

Gestorben am 15. Mai 2024
Wüthrich, Eduard Hans Fritz von Trub BE. Geboren am 5. Juni 1930. Wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Sonnenhof 8. Abt. dankung am Mittwoch, 29.5.24 um 14 Uhr, Gemeinschaftsgrab, Zentralfriedhof Kreuzlingen.

Gestorben am 21. Mai 2024
Hermann, Gebhard von Roggwil TG. Geboren am 8. August 1929. Wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Gutenbergstrasse 12. Abt. dankung findet im Familienkreis statt.

Gestorben am 20. Mai 2024 Nef geb. Bügler, Verena von Urnäsch AR. Geboren am 15. Juli 1932. Wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Abendfrieden, vorher Bodanstrasse 11. Urnenbeisetzung am Mittwoch, 5.6.24 um 14.00 Uhr auf dem evang. Stadtfriedhof, anschl. Gottesdienst.

Gestorben am 24. Mai 2024
Born geb. Ott, Antoinette von Lauerz SZ. Geboren am 26. Februar 1942. Wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Besmerstrasse 20. Abt. dankung findet im engsten Familienkreis statt.

Gestorben am 27. Mai 2024
Cavallo, Francesco von Italien Geboren am 21. Dezember 1928 wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Romanshorerstrasse 69 Abt. dankung im engsten Familienkreis.

Sprechstunde zum Thema E-Mobilität

Am Montag, 3. Juni, 19.00 Uhr, findet im Dreispitz Sport- und Kulturzentrum die Sprechstunde Energie zum Thema Elektromobilität statt.

Mehr als ein Trend: Im letzten Jahr lag der Marktanteil von Elektrofahrzeugen der neu zugelassenen Personwagen bei 30 Prozent. Die Autohersteller erweitern ihre Produktpalette laufend, die Kosten für Elektrofahrzeuge sinken und die höhere Investition gegenüber einem vergleichbaren Benzin- oder Dieselloren lassen sich über tiefere Betriebskosten refinanzieren. Was ist bei der Anschaffung eines Elektrofahrzeuges zu beachten? Welche Ladeinfrastruktur wird benötigt? Wie ist das in einem Mehrfamilienhaus oder in einer Stockwerkeigentümerschaft zu regeln? Wie sieht das mit dem Lastmanagement und der Kostenabrechnung aus und was sind bidirektionale Ladestationen? Solche und weitere Fragen werden an der Sprechstunde Energie vom Montag, 3. Juni beantwortet. An diesem Anlass referieren ausgewiesene Fachleute zu folgenden Themen:

- Was ist der aktuelle Stand der Elektromobilität in der Schweiz und wohin entwickelt sie sich im Gesamtkontext einer erneuerbaren Energieversorgung?
- Wie sieht die technische Infrastruktur fürs Laden aus?
- Wie sieht eine einfache Abrechnungslösung aus?
- Wie funktioniert das bidirektionale Laden und wie wird dies in der Praxis umgesetzt?

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist erwünscht: energieberatung@kreuzlingen.ch. Im Anschluss wird ein Apéro offeriert und es besteht die Möglichkeit, im persönlichen Austausch Fragen an die Referenten zu stellen. IDSK